

Eingabe/Antrag an den Rat
 Nr. 83 / 20 23
 Eingang am: 02.08.2023
 zur Kenntnis an
 I
 II o. III
 FB (o. a.)
 Vorlage zur Sitzung Vw.
 Vorstand am
 Anlage (n):

Einlage (n):
 Vorlage zur Sitzung Vw.
 Vorstand am
 Anlage (n):
 Einlage/Antrag an den Rat
 Nr. 83 / 20 23
 Eingang am: 02.08.2023
 zur Kenntnis an
 I
 II o. III
 FB (o. a.)
 Vorlage zur Sitzung Vw.
 Vorstand am
 Anlage (n):



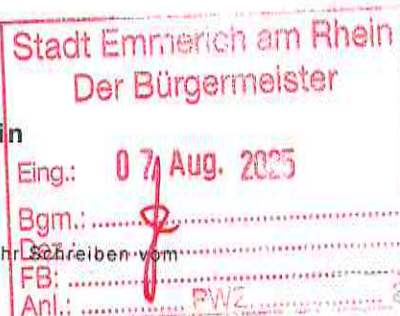
CDU
 Emmerich am Rhein

Ortsverband

Hüthum – Borghees – Klein Netterden

CDU Ortsverband Hüthum – Borghees – Klein Netterden
 Auf dem Hundshövel 41 - 46446 Emmerich am Rhein

An den Rat
 der Stadt Emmerich am Rhein
 Herrn Bürgermeister
 Peter Hinze
 Geistmarkt 1
 46446 Emmerich am Rhein



Vorsitzender: Erik Arntzen
 Auf dem Hundshövel 41
 46446 Emmerich am Rhein
 0162 / 9 34 89 70
erik.arntzen65@t-online.de
www.cdu-emmerich.de

6. August 2025

Unser Zeichen
 02/2025

Ihr Schreiben vom

Antrag zur Prüfung von Park-&-Ride-Parkplätzen im Bereich der Autobahnauffahrten Elten, Emmerich und Emmerich-Ost

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
 sehr geehrte Damen und Herren,

der CDU-Ortsverband Hüthum – Borghees – Klein-Netterden beantragt die **Prüfung zur Einrichtung von Park-&-Ride-Parkplätzen** im Umfeld der Autobahnauf- und -abfahrten in **Elten, Emmerich sowie Emmerich-Ost**.

Als mögliche Vorbilder können bestehende Anlagen an den Autobahnanschlüssen in **Goch, Hamminkeln und Wesel/Schermbeck** herangezogen werden.

Begründung

Im ländlich geprägten Raum wie Emmerich am Rhein ist der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) nur eingeschränkt verfügbar – insbesondere in den frühen Morgenstunden oder am späten Abend. Zwar gibt es im Stadtgebiet Bushaltestellen, jedoch **fehlen an den genannten Standorten direkte Anbindungen an den Schienenverkehr oder hochfrequente Buslinien**. Die nächstgelegene Bahnverbindung – etwa am Emmericher Bahnhof – liegt für viele Pendlerinnen und Pendler **nicht fußläufig erreichbar**.

Umso wichtiger ist es, **alternativ nutzbare Park-&-Ride-Angebote** zu schaffen, die nicht nur klassische Umstiege auf Bus und Bahn ermöglichen, sondern auch **als Treffpunkte für Fahrgemeinschaften** dienen können. Gerade für Berufspendler, die täglich über die Autobahn in Richtung Ruhrgebiet oder in die Niederlande unterwegs sind, bieten solche Plätze einen echten Mehrwert.

Konkreter Nutzen:

- **Bildung von Fahrgemeinschaften erleichtern:**
 Zentrale und sichere Treffpunkte an den Autobahnauffahrten fördern die Bildung von Mitfahrgelegenheiten und reduzieren die Zahl der Einzelfahrten.
- **Verkehrsentlastung und Umweltvorteile:**
 Weniger Fahrzeuge auf der Straße bedeuten weniger Stau, geringere CO₂-Emissionen

..und eine höhere Lebensqualität – auch für Anwohnerinnen und Anwohner entlang der Durchgangsstraßen.

- **Parkraumentlastung in den Innenstädten:**
Wer sich an der Autobahn trifft, blockiert keine Stellflächen in Wohngebieten oder im Zentrum.
- **Niedrigschwellige Maßnahme für den Klimaschutz:**
Ohne große Infrastrukturmaßnahmen kann mit überschaubarem Aufwand ein nachhaltiger Beitrag zur Verkehrswende im ländlichen Raum geleistet werden.
- **Wirtschaftlicher Vorteil für Berufspendler:**
Gemeinsames Pendeln spart Kraftstoffkosten, reduziert Stress und schafft zeitlich planbare Fahrten – auch im Sinne der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
- **Flexible Ergänzung zum bestehenden Nahverkehr:**
Selbst wenn keine direkte Bus- oder Bahnverbindung besteht, kann der Standort durch Mitfahrgelegenheiten sinnvoll ergänzt werden.

Sollte sich an den vorgeschlagenen Autobahnanschlussstellen keine geeignete Fläche finden lassen, bitten wir um entsprechende **Alternativvorschläge seitens der Verwaltung**.

Mit freundlichen Grüßen



Erik Arntzen
Vorsitzender